



NAXOS DEUTSCHLAND VERTRIEB

KLANG — KÜNSTLER — REPERTOIRE

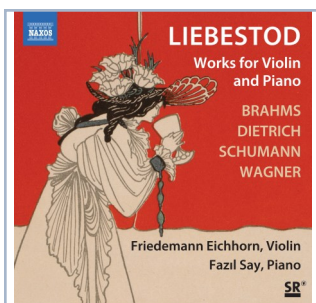
Neuerscheinungen zum 13.10.2023



Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann.
Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de)

© 2022 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

Unsere Alben begeistern die Medien



Friedemann Eichhorn, Fazil Say: Liebestod - Werke für Violine und Klavier (Naxos, 8574434)

<https://bit.ly/ReziKW41231>

Pizzicato, 10.09.2023: "Die Musikalität der beiden garantiert auch eine perfekte Interpretation des rhythmisch so vertrackten Finalsatzes aus der Feder von Robert Schumann, den sie sehr zügig angehen. Sie leuchten die Partitur aus, der Ton ist kraftvoll und der Ausdruck herb, ohne dass zu dick aufgetragen wird." – 5/5 Punkte



Antoni Wit: Noskowski - Sinfonie 1 & 2 (Capriccio, C5509)

<https://bit.ly/ReziKW41232>

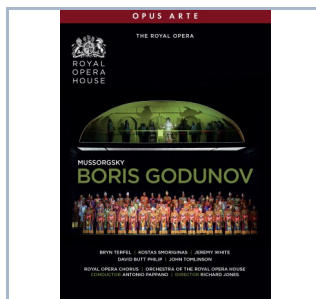
WDR3 Hörstoff, 24.08.2023: "Hier paart sich Volksmusikalisches mit einer zarten Spur von Melancholie. Doch es ist eben kein Dvořák, sondern Noskowski."



Boris Giltburg: Beethoven - Klavierkonzerte 3 & 4 (Naxos, 8574152)

<https://bit.ly/ReziKW41233>

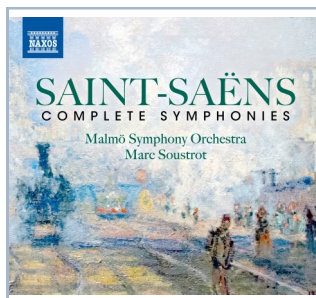
The New Listener, 05.09.2023: "... unbestreitbar Weltklasseniveau mit tief empfundenem, erfüllttem Musizieren, das den Geist Beethovens durchgängig verständlich macht. Daher auch eine eindeutige Empfehlung an alle, die schon ein paar gute Aufnahmen der Konzerte ihr Eigen nennen: Diese hier macht echt Laune."



Antonio Pappano: Mussorgsky - Boris Godunov (Opus Arte, OA1376D_OABD7314D)

<https://bit.ly/ReziKW41234>

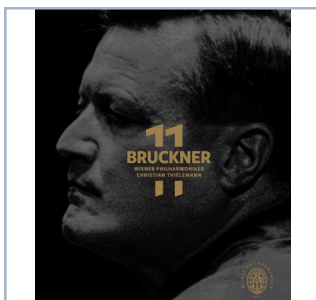
Kultura Extra, 21.08.2023: "...das gesamte Ensemble, inklusive Chor, der in dieser Oper eine größere Bedeutung hat als in den meisten Opern der Musikgeschichte, sowie das Orchester unter der Leitung von Antonio Pappano, (...) sind von einer Qualität, die sich an jedem der größten Opernhäuser der Welt hören lassen könnte." – 5/5 Punkte



Marc Soustrot: Saint-Saëns - Complete Symphonies (Naxos, 8.503301)

<https://bit.ly/ReziKW41235>

klassik.com, 09.08.2023: "Fazit: Mit der Gesamtaufnahme der facettenreichen Symphonien von Saint-Saëns haben sich die Akteure der CD selbst übertroffen. Lange schon hat es eine vergleichbare Einspielung der Werke nicht gegeben – umso größer ist die Freude über einen derart mächtigen Wurf!"



Christian Thielemann: Bruckner - Bruckner 11: Sämtliche Sinfonien (C-Major, 809504)

<https://bit.ly/ReziKW41236>

Klassik begeistert, 09.09.2023: "Diese erstmals vollständige Edition aller Symphonien Anton Bruckners in Bild und Ton ist schon für sich genommen eine eindrucksvolle Unternehmung. Durch seine unbestrittene Kompetenz erhebt Christian Thielemann sie zum Ereignis. (...) Diese Edition ist wohl das eindrucksvollste Geschenk an den Jubilar und Christian Thielemann schreibt sich damit endgültig in die Annalen der großen Bruckner-Interpreten ein."



Arcangelo Corelli, Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach Correllimania — Sonaten & Duos Michala Petri, Hille Perl, Mahan Esfahani

Arcangelo Corelli nimmt als Stammvater eines Stils, der die Instrumentalmusik des Hochbarocks mehr oder weniger definierte, eine Schlüsselrolle in der Musikgeschichte ein. Sein Einfluss auf die Formen und auf eine sangliche, gleichsam tänzerische Klangsprache war auf beiden Seiten der Alpen enorm. Für Erkundungen dieser im 18. Jahrhundert regelrecht grassierenden Corelli-Manie (!) hat sich das kreative Power-Trio Michala Petri, Hille Perl und Mahan Esfahani zusammengesetzt, um den Einfluss des Römers auf das musikalische Erbe von Bach, Händel und Telemann nachzuzeichnen. Und natürlich kommen auch zwei Werke aus der Feder des Maestros selbst zu Gehör.

- Ein regelrechtes Power-Trio der Alten Musik erforscht auf diesem Album die „Corellimania“: Michala Petri, Hille Perl und Mahan Esfahani
- Das Album wurde im barocken Kammerton A=415 von der Produzentin Mette Due in der Garnisonskirche in Kopenhagen im DXD-Format (Digital eXtreme Definition, 352,8 khz/32bit) aufgenommen
- Das zweisprachige Booklet (Engl./Dt.) enthält ausführliche Anmerkungen zum Programm, verfasst vom Cembalisten Mahan Esfahani
- Corellis Einfluss auf die drei deutschen Barockmeister

Auch erhältlich:

6.220673

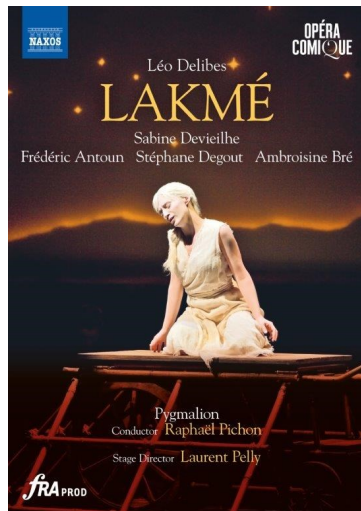


1 SACD (DA)
Our Recordings

6.220682



"Album des Monats"



Léo Delibes Lakmé

Sabine Devieille, Ambroisine Bré, Frédéric Antoun, Stéphane Degou
Orchestra and Chor Pygmalion, Raphaël Pichon

„Lakmé“ von Léo Delibes wurde 1883 in der Opéra Comique uraufgeführt und ist bis heute eine der beliebtesten französischen Opern. Sie erzählt die Geschichte der Inderin Lakmé und eines britischen Offiziers, zerrissen zwischen Liebe und Loyalität zum Vater der Frau, einem Brahmanen-Priester. Delibes komponierte herrliche Musik dazu, darunter das vom Publikum geschätzte „Blumenduet“ und die „Glöckchenarie“. Laurent Pelly inszenierte das Stück modern und dennoch schlicht.

- Die Figur der Lakmé gilt als Paraderolle der Sopranistin Sabine Devieille
- Das Ensemble Pygmalion unter Raphaël Pichon vereint auf ganz besondere Weise Chor und Orchester mit Originalinstrumenten
- Das „Blumenduet“ für zwei Sopranstimmen ist aus etlichen Werbungen bekannt
- Die französische Oper Lakmé von Delibes mit Sabine Devieille

Auch erhältlich:

2.110728



1 DVD-Video Album (D5)
Naxos Audiovisual
1 Blu-ray Video (D5)

2.110765
NBD0177V





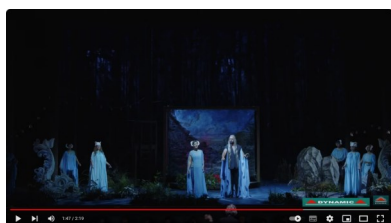
Jean-Baptiste Lully Acis et Galatée

Elena Harsányi, Jean-François Lombard, Luigi De Donato, Orchestra e Coro del Maggio Musicale Fiorentino, Federico Maria Sardelli

Im Frankreich des Sonnenkönigs Ludwig XIV. besaß Jean-Baptiste Lully einzigartige Rechte: Niemand durfte ohne seine Erlaubnis Opern aufführen. 1686 hatte sein Einfluss zwar schon abgenommen, jedoch komponierte er mit „Acis et Galatée“, einer Pastorale-héroïque (diese Gattung hatte der Komponist selbst erfunden), eins seiner letzten Meisterwerke. Die Handlung – der Zyklop Poliphème liebt die Nymphe Galatée – inspirierte Lully zu außergewöhnlichen Effekten, einem tief sinnigen Monolog an die Nymphe im 3. Akt und einer großartigen Passacaille am Ende, dazwischen einer Reihe von Tänzen und lebhaften Chören.

- Das Orchestra del Maggio Musicale setzt hier zum ersten Mal Originalinstrumente ein, die die Textur und die rhythmischen Kontraste der Musik hervorheben
- Die Sopranistin Elena Harsányi war bereits an mehreren Opernhäusern zu sehen, widmet sich zudem dem Konzert- und Liedrepertoire
- Federico Maria Sardelli, ausgewiesener Experte für Barock-Opern, dirigiert das Werk stilecht mit einem langen Taktstock, ähnlich einem Tambourstab
- Ein spätes Meisterwerk von Lully — bereits als DVD und Blu-ray auf Dynamic veröffentlicht

Trailer



Auch erhältlich:

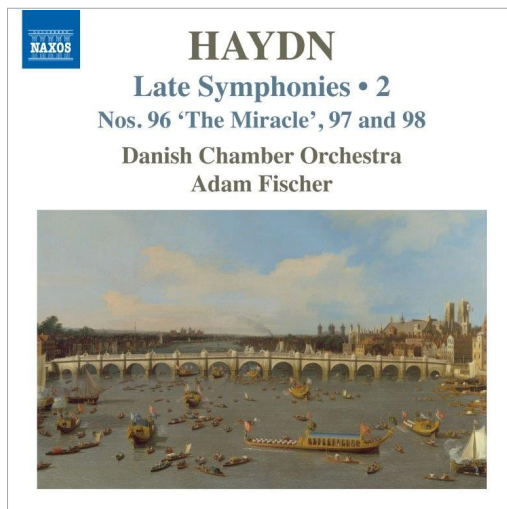
DVD 37971/ Blu-ray 57971



2 CD (DB)
Naxos

8.660529-30





The second volume in this series (Volume 1 is on 8.574516) is devoted to three more 'London' symphonies. No. 96 in D major 'The Miracle' – so named, as the legend goes, after a falling chandelier narrowly missed the audience during its Hanover Square Rooms premiere – exemplifies the grandeur of these works. The structural surprises of No. 97 in C major and the hymnal slow movement of No. 98 in B flat major reinforce Haydn's inexhaustible compositional versatility and inventiveness. These recordings are the product of a two-decade partnership between Adam Fischer and the Danish Chamber Orchestra during which they have explored the most effective technical solutions necessary for performing these works.

Franz Joseph HAYDN
(1732–1809)

Symphony No. 96 in D major, Hob.I:96 'The Miracle' (1791)	20:58
1 I. Adagio – Allegro	6:34
2 II. Andante	5:33
3 III. Menuetto – Trio	5:06
4 IV. Fiancé: Vivace assai	3:15
Symphony No. 97 in C major, Hob.I:97 (1792)	22:46
1 I. Adagio – Vivace	7:34
2 II. Adagio ma non troppo	6:23
3 III. Menuetto: Allegretto – Trio	3:44
4 IV. Fiancé: Spiritoso	5:08
Symphony No. 98 in B flat major, Hob.I:98 (1792)	25:30
1 I. Adagio – Allegro	7:26
2 II. Adagio cantabile	6:48
3 III. Menuetto – Trio	4:25
4 IV. Fiancé: Presto	7:31

Danish Chamber Orchestra • Adam Fischer

Recorded: 3, 4, 6 and 7 September and 14 November 2022 at the Concert Hall, The Royal Danish Academy of Music, Copenhagen, Denmark • Managing director: Andriana Vento
Executive producer: Adam Simonsen • Producers and editors: John Frandsen, Daniel Davidsen
Engineer: Daniel Davidsen • Booklet notes: Adam Fischer, Søren Schausser, Keith Anderson
Publishers: Bärenreiter Verlag – Edition: BAK5039 (3), BAK694 (4), BAK695 (5)–(8)
This recording was generously supported by the A.F. Møller Foundation, the Aage og Johanne Louis-Hansen Foundation, the Knud Højgaard Foundation, the Augustinus Foundation and the Danish Ministry of Culture
Cover: Westminster Bridge, with the Lord Mayor's Procession on the Thames (1747) by Giovanni Antonio Canal (il Canaletto) (1697–1768)

NAXOS
8.574517
DDD
Playing Time
69:11
7 47313 45177 7
WWW.NAXOS.COM
Made in Germany
Booklet notes in English
© & © 2023 Naxos Rights (Europe) Ltd

Franz Joseph Haydn Späte Sinfonien Vol.2: Nr. 96 - 98 Danish Chamber Orchestra, Adam Fischer

Der zweite Teil der Joseph-Haydn-Reihe mit Adam Fischer und dem Danish Chamber Orchestra befasst sich mit drei weiteren der berühmten „Londoner Sinfonien“. Die Nr. 96 in D-Dur wird „Das Wunder“ genannt, weil – so wird berichtet – bei der Premiere in London ein herunterfallender Kronleuchter das Publikum nicht traf. Sie ist ein gutes Beispiel für die Pracht und Erhabenheit dieser Werke. Nr. 97 in C-Dur mit ihren strukturellen Überraschungen und Nr. 98 in B-Dur mit dem hymnisch langsamen Satz beweisen einmal mehr, wie unerschöpflich einfallreich und wandlungsfähig Haydn komponierte.

- Adam Fischer erhielt 2022 den prestigeträchtigen Lifetime Award bei den International Classical Music Awards (ICMA)
- Das ehemalige Rundfunkorchester Danish Chamber Orchestra ist das einzige in Dänemark, das den Musikerinnen und Musikern gehört und von ihnen geführt wird
- Zweiter Teil eines lang angelegten Projekts, bei dem die letzten 25 Sinfonien Joseph Haydns aufgenommen werden sollen
- Drei weitere Londoner Sinfonien mit Adam Fischer

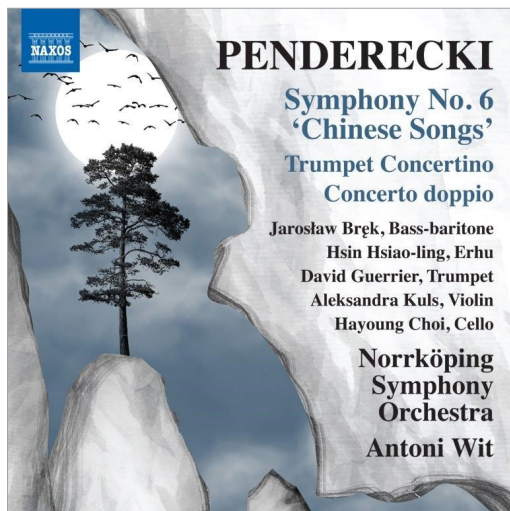
Auch erhältlich:
8.574516



1 CD (CK)
Naxos

8.574517





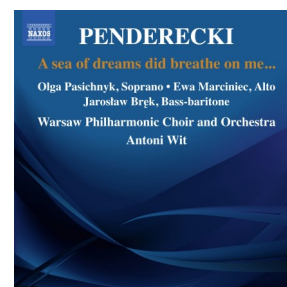
Krzysztof Penderecki
Symphony No. 6 'Chinese Songs'
Jaroslav Brčk, Hsin Hsiao-ling, David Guerrier, Aleksandra Kuls, Hayoung Choi,
Norrköping Symphony Orchestra, Antoni Wit

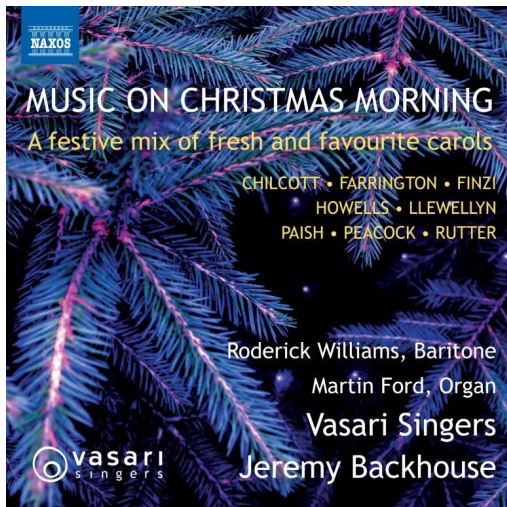
Krzysztof Penderecki schrieb seine 6. Sinfonie für Bariton und Orchester „Chinesische Lieder“ zwischen 2003–2017 nach chinesischen Gedichten in Nachdichtungen von Hans Bethge – offensichtlich als Verbeugung vor Mahlers „Lied von der Erde“ und dessen lebenslangen Beschäftigung mit chinesischer Lyrik (in Übersetzungen ebenfalls von Hans Bethge). Die ungewöhnlich lange Entstehungszeit führte zum Kuriosum, dass es in Pendereckis Œuvre nicht die letzte Sinfonie ist (das wäre die Achte), wohl aber seine letzte fertiggestellte Sinfonie. Das ebenfalls auf diesem Album enthaltene Trompetenkonzert ist knapp bemessen, temperamentvoll und voller geschicktem Zusammenspiel zwischen Solist und Orchester. Sein ebenfalls aufgenommenes einsätziges Concerto doppio für Violine, Cello und Orchester ist ein Werk von kühner Unberechenbarkeit.

- Antoni Wit ist ein ausgewiesener Experte für die Musik Pendereckis, seine Naxos-Aufnahmen gelten allesamt als Referenz
- Mit diesem Album liegen sämtliche Sinfonien Pendereckis in Einspielungen mit Antoni Wit vor
- Das Norrköping Symphony Orchestra gilt als eines der eindrucksvollsten und besten Orchester Skandinaviens
- Pendereckis zuletzt vollendete Sinfonie in einer Referenzaufnahme von Antoni Wit

Auch erhältlich:

8.573062





Christmas is a time for special musical experiences, from gentle traditional carols to rousing calls for worship. This recording fully represents the Vasari Singers' renowned seasonal programmes, mixing familiar festive fun with newly inspired creations such as the world premiere recording of Helena Paish's beautiful setting of words by the youngest of the Brontë sisters. From the evocative narrative of Finzi's *In Terra Pax* to the joyous potpourri of *A Merry Little Christmas*, this, like the Vasari Singers' previous Christmas release, *A Winter's Light* (Naxos 8.573030), is a recording to treasure.

MUSIC ON CHRISTMAS MORNING

1 Finzi: <i>In Terra Pax</i> , Christmas Scene 15:58	10 Traditional: <i>Ding dong! Merrily on high!</i> 2:41
2 Traditional: <i>On Christmas night "Sussex Carol"</i> 1:47	11 Rutter: <i>Candlelight Carol</i> 4:23
3 Rutter: <i>Christmas Lullaby</i> 4:56	12 Llewellyn: <i>London Waits (Past three o'clock)</i> 4:42
4 Howells: <i>A Spotted Rose</i> 3:15	13 Farrington: <i>Nova, nova</i> 4:10
5 Peacock: <i>Venite, Gaudete!</i> 2:13	14 Traditional: <i>Sleep, Jesus, sleep</i> 4:12
6 Paish: <i>Music on Christmas Morning*</i> 3:56	15 Martin / Bernard / Styne / Berlin / Pierpont: <i>A Merry Little Christmas</i> 5:08
7 Rutter: <i>Dornai, Jesu</i> 5:17	16 Traditional: <i>Quelle est cette odeur agréable?</i> 4:10
8 Chilcott: <i>Les anges dans nos campagnes</i> 3:08	17 Traditional: <i>We wish you a merry Christmas</i> 1:45

*WORLD PREMIERE RECORDING

Roderick Williams, Baritone 1 4 9 12
 Jocelyn Somerville 1 6, Elizabeth Limb 16, Soprano
 Martin Ford, Organ 1 3 7 13, Piano 16 18
 Vasari Singers • Jeremy Backhouse

A detailed track list and publishers' details can be found inside the booklet • The available sung texts are included in the booklet and may also be accessed at www.naxos.com/libretti/574542.htm
 Recorded: 17 October 2021 11:00 AM and 11-12 February 2023 2:00 PM
 at Tonbridge School Chapel, Kent, UK • Producer and editor: Adrian Peacock
 Engineer, mixing and mastering: Dave Rowell • Booklet notes: David Bray
 Cover photo by www.anet.won (www.shutterstock.com) • Original cover design by Lisa Moss

8.574542
 Playing Time 73:25
 WWW.NAXOS.COM
 Made in Germany
 © & © 2021 Naxos Rights (Europe) Ltd

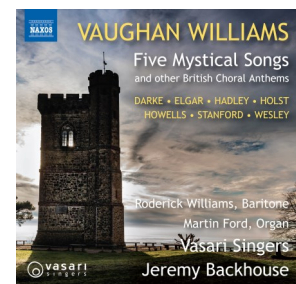
Chillcott, Farrington, Finzi, Howells, Rutter Music on Christmas Morning Roderick Williams, Martin Ford, Vasari Singers, Jeremy Backhouse

Weihnachten ist eine Zeit für besondere Musikerfahrungen, von sanften Weihnachtsliedern bis zu aufwühlenden Bekenntnissen des Glaubens. Dieses Album bildet das berühmte Weihnachtsprogramm der Vasari Singers ab, die bekannte festliche Lieder mit neuen Kompositionen mischen. Dirigent Jeremy Backhouse hebt als ein Highlight das ergreifende Arrangement eines ukrainischen Wiegenliedes der englischen Komponistin Roxanna Panufnik „Sleep, Jesus, sleep“ hervor. Bariton Roderick Williams, der bereits öfter mit dem Kammerchor gearbeitet hat, singt Gerald Finzis „In Terra Pax“ und einige weitere Lieder.

- Weltersteinspielung von Helena Paishs Vertonung eines Gedichts der jüngsten Brontë-Schwester Anne „Music on Christmas Morning“
- Die Vasari Singers gehören zu den wichtigsten Kammerchören in Großbritannien und haben schon viele Kompositionen in Auftrag gegeben und selbst eingesungen
- Roderick Williams ist nicht nur einer der gefragtesten Bariton-Sänger Großbritanniens, er ist auch als Komponist bekannt, der unter anderem ein Stück für die Krönung Charles III. und Camilla geschrieben hat
- Weihnachtsalbum mit neuen und alten Liedern

Auch erhältlich:

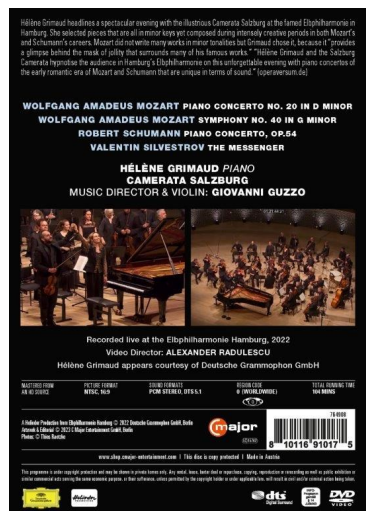
8.574416



1 CD (CK)
 Naxos

8.574542



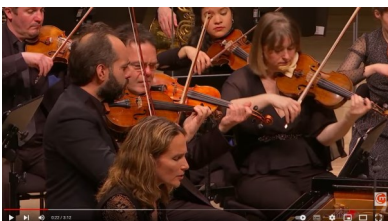


Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann, Valentin Silvestrov Hélène Grimaud at Elbphilharmonie Hamburg Hélène Grimaud, Giovanni Guzzo, Camerata Salzburg

Hélène Grimaud bei einem unvergesslichen Abend in der Hamburger Elbphilharmonie mit der Camerata Salzburg unter Giovanni Guzzo: Ausgewählt wurden Stücke von Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann in Moll-Tonarten, die hervorragend zum melancholischen Werk „The Messenger“ des ukrainischen Komponisten Valentin Silvestrov passen. Grimaud schätzt die wenigen Moll-Werke Mozarts, „weil sie einen Einblick hinter die Maske der Fröhlichkeit vieler berühmter Stücke gewähren“. Konzertmeister Guzzo, seine Camerata Salzburg und Grimaud sind ein eingeschworenes Team, das oft schon gemeinsam aufgetreten ist.

- Hélène Grimaud ist eine so berühmte Pianistin, dass bereits mehrere Dokumentationen über sie als Musikerin und auch andere Aspekte ihres Lebens gedreht wurden
- Die Camerata Salzburg mit Musikern aus mehr als 20 Nationen ist das Stammensemble der Salzburger Festspiele und der Mozartwoche
- Grimaud und Camerata Salzburg mit Werken von Mozart, Schumann und Sylvestrov

Trailer:



Auch erhältlich:

755408



1 DVD-Video Album (B7)
C Major
1 Blu-ray Video(D6)

764908
765004





Béla Bartók, Luciano Berio, Maurice Ravel, Xavier Montsalvatge Folk Songs Magdalena Kozena, Czech Philharmonic, Sir Simon Rattle

Magdalena Koženás Album stellt Volkslieder-Zyklen aus der ganzen Welt vor. Der italienische Komponist Luciano Berio vereinte zwei Eigenkompositionen mit Liedern aus den USA, Italien, Armenien, Frankreich und Aserbaidschan. Weiterhin ist eine Sammlung ungarischer Lieder von Béla Bartók vertreten sowie von Maurice Ravel. Der Katalane Xavier Montsalvatge sammelte fünf kubanische Stücke, die er sich von Seeleuten vorsingen oder -pfeifen ließ. Es spielt das Czech Philharmonic unter der Leitung von Koženás Ehemann Sir Simon Rattle.

- Magdalena Kožená ist immer wieder auf den Opernbühnen der Welt zu sehen, aber ihre umfangreiche Diskografie umfasst auch viele Kunstlieder, Sakralmusik und Volksmusik aus aller Welt
- Das Czech Philharmonic gehört zu den besten Orchestern der Welt mit einer illustren Geschichte: Antonín Dvořák leitete das erste Konzert, andere namhafte Dirigenten waren Gustav Mahler und Vladimir Ashkenazy
- Simon Rattle war bereits Chefdirigent einiger der wichtigsten Orchester in England und Deutschland
- Volkslied-Bearbeitungen aus vielen Ländern interpretiert von Magdalena Kožená

Auch erhältlich:

PTC5186725



1 CD (CO)
Pentatone

PTC5187075





Luciano Berio Sämtliche Klavierwerke Matteo Bevilacqua, Luca Trabucco

Das Klavier war in Luciano Berios Leben stets präsent, von der bezaubernden frühen „Petite Suite“ bis hin zur fesselnden Dramatik der Klaviersonate, einem seiner letzten Werke. Berios tiefgreifende Erforschung der Klangfarben und Möglichkeiten des Instruments zeigt sich auch in den Webern'schen Prägnanz der „Cinque variazioni“ und der berühmt-virtuosen „Sequenza“. Die Obsessivität der „Rounds“ und die zutiefst persönlichen „Six Encores“ vervollständigen eine Aufnahme, die anlässlich des 20-jährigen Jubiläums von Berios Todestag im Jahr 2023 erscheint, eingespielt vom italienischen Pianisten Matteo Bevilacqua.

- Luciano Berio gilt als einer der wichtigsten Komponisten des 20. Jahrhunderts, doch seine Musik für Klavier solo wurde bisher selten aufgenommen: Dies ist die erste wirklich vollständige Gesamtaufnahme
- Matteo Bevilacqua ist derzeit Artist-in-Residence an der Königin-Elisabeth-Musikkapelle in Belgien
- Bevilacqua wird von dem vielfach ausgezeichneten Pianisten Luca Trabucco bei der „Canzonetta“ und „Touch“ für Klavier zu vier Händen begleitet
- Sämtliche Werke für Klavier von Luciano Berio

Auch erhältlich:

GP669



1 CD (CM)
Grand Piano

GP903





SYLVAIN CAMBRELING		SWR CLASSIC	
CD 1	71.36	CD 6	62.34
1 HECTOR BERLIOZ (1803–1869)	10.45	101–102 Dni. Orchesterstücke op. 6	19.58
2 Waverley op. 1	13.27	CD 7	37.33
3 Les Francs-juges op. 3	15.38	103–104 BÉLA BARTÓK (1881–1945)	19.49
4 Le Roi Lear op. 4	14.11	105–106 Der wunderbare Mandarin	19.04
5 Intrata di Rob-Roy Mac Gregor	9.03	107–108 Deux Images op. 10, 52–46	23.36
6 Le Carnaval romain op. 9	8.30	109–110 Konzert für Viola und Orchester, op. posth.	33.01
7 Le Corsaire op. 21		111–112 Kim Kashkashian, Viola Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken	
CD 2	71.44	CD 8	50.23
101–102 CLAUDE DEBUSSY (1862–1918)	36.54	113–114 HENRI DUTILLEUX (1916–2013)	31.17
103–104 Image pour orchestre L. 122	10.06	115–116 Sinfonie Nr. 2 Le Double	19.00
105–106 Danies – pour harp et orchestre		117–118 Métaboles	19.00
107–108 Louise Égypte (harp)	24.50	CD 9	64.36
109–110 La Mer – 3 esquisses symphoniques		119–120 CHARLES IVES (1874–1954)	33.06
CD 3	55.19	121–122 Symphony No. 4	22.09
111–112 MAURICE RAVEL (1875–1937)	13.26	123–124 Christoph Grund, piano	9.15
113–114 La Valse – Poème chorégraphique	17.52	CD 10	60.33
115–116 Valses nobles et sentimentales	7.51	125–126 OLIVIER MESSIAEN (1908–1992)	23.26
117–118 Alborada del gracioso	16.34	127–128 Réveil des oiseaux	15.08
119–120 Boléro		129–130 Oiseaux exotiques	21.23
CD 4	72.30	131–132 Chronochromie	
121–122 IGOR STRAVINSKY (1882–1971)	37.24	SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg	
123–124 Le Sacre du printemps	36.57	CD 10	60.33
125–126 Pétrouchka		133–134 ANTON WEBERN (1883–1945)	19.52
CD 5	68.05	135–136 6 Stücke für Orchester op. 5a	12.11
137–138 ARNOLD SCHÖNBERG (1874–1951)	19.52	139–140 CLAUDE DEBUSSY	14.06
139–140 Kammermusik Nr. 2 op. 38		141–142 Epigraphes antiques	
143–144 ANTON WEBERN (1883–1945)	12.11		
145–146 6 Stücke für Orchester op. 5a			
147–148 CLAUDE DEBUSSY	14.06		
149–150 Epigraphes antiques			

Hector Berlioz, Claude Debussy, Maurice Ravel, Igor Strawinsky Orchesterwerke Ursula Eisert, Kim Kashkashian, Christoph Grund, Roger Muraro SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, Sylvain Cambreling

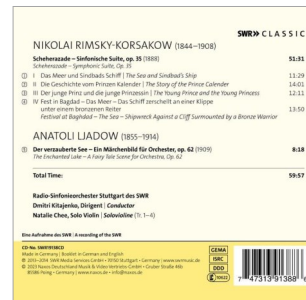
Diese üppige 10-CD-Box erscheint anlässlich des 75. Geburtstag des französischen Dirigenten Sylvain Cambreling. Sie enthält Kompositionen von Hector Berlioz, Claude Debussy, Maurice Ravel, Igor Strawinsky, Arnold Schönberg, Béla Bartók, Leoš Janáček, Henri Dutilleux, Charles Ives und Olivier Messiaen. Ein Großteil der Aufnahmen erscheint hier zum ersten Mal auf Tonträger. Es spielen das SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg und das Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken. Cambreling hat bis heute an die 120 Opern dirigiert und die Zahl der von ihm aufgeführten sinfonisch-konzertanten Stücke geht gegen 1000.

- Vielfältiges Repertoire mit Fokus auf dem späten 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
- Bei den meisten Aufnahmen handelt es sich um Erstveröffentlichungen; die Box enthält zahlreiche selten aufgenommene Werke, etwa von Ives, Dutilleux und Debussy
- 2009 wurde Cambreling als „Dirigent des Jahres“ beim ECHO Klassik ausgezeichnet; im selben Jahr erhielt seine Einspielung der Orchesterwerke Messiaens den Jahrespreis der deutschen Schallplattenkritik
- 10-CD-Box zum 75. Geburtstag des Dirigenten Sylvain Cambreling

10 CD (GB)
SWR Classic

SWR19135CD





Nikolai Rimski-Korsakow, Anatoli Ljadow Scheherazade, Der verzauberte See Natalie Chee, Dmitri Kitajenko, RSO Stuttgart des SWR

1CD (DB) **SWR19138CD**

Zwei Neueröffnungen aus den SWR-Archiven fördern Aufnahmen mit „stillen“ Weltstars der Klassik zu Tage: Zum einen die sinfonische Suite „Scheherazade“ von Nikolai Rimsky-Korsakow mit der kurzen Komposition „Der verzauberte“ See seines Schülers Anatoli Ljadow in Aufnahmen des Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR unter Dmitri Kitajenko aus den Jahren 2013 und 2014; zum anderen das Klavierkonzert in a-Moll von Edvard Grieg und die „Wanderer-Fantasie“ von Franz Schubert mit dem Ausnahmepianisten Oleg Maisenberg und (beim Konzert) dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg unter Adam Fischer in Aufnahmen von 2004 und 1990.

- Der Dirigent Dmitri Kitajenko ist zutiefst mit der russischen Tradition vertraut
- Virtuoses, romantisches Klavierrepertoire, interpretiert von einem der letzten Vertreter der großen russischen Pianistenschule
- Archivperlen des SWR mit Weltklasse-Besetzung



Edward Grieg, Franz Schubert Klavierkonzert op. 16, Wanderer-Fantasie Oleg Maisenberg, SWR SO Baden-Baden und Freiburg, Adam Fischer

1CD (DB) **SWR19140CD**

Weitere Neuerscheinungen

ARMENIAN BRILLIANCE
Abramian • Arutiunian • Bagdasarian
Barkhudarian • Bekarian • Khachaturian
Komitas • Mirzozian

Nikolay Madoyan, Violin
Armine Grigoryan, Piano

Small in form yet rich in artistic significance, these delightful Armenian works for violin and piano are both evocative and sonful. Komitas Vardapet's poetic examples include *Krounch* ("The Crane"), the authentic symbol of the medievalist, while Khachaturian is represented by his enticing *Dance in B flat major*, his first ever work, and by violin arrangements from his popular ballet *Gaiane*. This album presents some of Armenia's finest composers in a programme of nostalgic evocations, folkloric infusions and exquisite melodies.

ARMENIAN BRILLIANCE

1 Komitas VARDAPET (1869-1935)	11 Alexander ARUTUNIAN (1920-2012)
11 <i>Isirani Usar</i> ("The Apricot Tree") (1905-06)	11 <i>Dance</i> (1947)
2 Kragavik ("The Partridge") (1908)	12 Aram KHACHATURIAN
3 Vagharshapat Par ("Vagharshapat Dance") (1891)	12 <i>Gaiane</i> - Act III: Adagio (1942)
4 Keker, Todor ("He Walked, Shining") (1902-06)	12 <i>Isakak Bekarian</i> (1922-1980)
5 Krounch ("The Crane") (1911)	12 <i>Sonata No. 2 - I. Grave</i> (1972)
6 Sarkis BARKHUDARIAN (1887-1972)	12 Aram KHACHATURIAN
7 Sirouhis ("To the Beloved") (1936)	12 <i>Gaiane</i> - Act I: <i>Loulanara</i> (1942)
8 Aram KHACHATURIAN (1903-1978)	12 <i>Spartacus</i> and <i>Phrygia</i> (1950-54)
9 <i>Dance in B flat major</i> , Op. 11 (1926)	12 <i>Edward BAGDASARIAN</i> (1923-1987)
10 Concerto Scherzo (1954)	12 <i>Nocturne in A major</i> (1957)
	12 <i>Edward MIRZOIAN</i> (1921-2012)
	12 <i>Introduction and Perpetuum Mobile</i> - <i>Perpetuum Mobile</i> (1957)

A detailed track list can be found inside the booklet
Nikolay Madoyan, Violin
Armine Grigoryan, Piano

8.574535 Naxos
1 CD
(CK)

Khachaturian/Abramian/Arutunian/
Komitas

Armenian Brilliance

Madoyan, Nikolay / Grigoryan, Armine

7 47313 45357 3

SCHUBERT
Waltzes and Écossaises

Didier Castell-Jacomin, Piano

As a young composer immersed in the new bourgeois scene in Vienna, Schubert was perfectly positioned to write for the many salons that had opened in the city. The fashionable dances he wrote for them also gave him an avenue for their publication and the selling of scores. These charming gems were not intended for the concert stage but offer a surprising and seemingly spontaneous outpouring of melody and harmonic wit – and even imitations of Tyrolean yodelling. The *12 Écossaises*, D. 299 are known to be the first work Schubert composed away from Vienna. Didier Castell-Jacomin employs the 1982 Henle edition based on manuscripts and first editions.

Franz SCHUBERT
(1797-1828)

Waltzes and Écossaises

38 Waltzes, Ländler and Écossaises, Op. 18, D. 145 (1815-21)	11 <i>12 Ländler</i> , D. 681 - Nos. 5-12 (c. 1815)
1 <i>Waltzes</i> Nos. 1-12	12 <i>Galop</i> and 8 <i>Écossaises</i> , Op. 49, D. 725 (c. 1822)
2 <i>Ländler</i> Nos. 1-17	13 <i>8 Écossaises</i> , D. 529 (1817)
3 <i>Écossaises</i> Nos. 1-9 - No. 8 (da capo)	14 <i>6 Écossaises</i> , D. 421 (1816)
4 <i>12 Écossaises</i> , D. 299 (1815)	15 <i>German Dance in C sharp minor</i> - <i>Écossaise</i> in D flat major, D. 643 (1819)
5 <i>20 Waltzes</i> , Op. 127, D. 146 (1815-23) (version after second autograph copy)	16 <i>Écossaise</i> in E flat major, D. 511 (c. 1817)
6 <i>12 Écossaises</i> , D. 781 - Nos. 2-12 (1823)	17 <i>Écossaise</i> in D minor/F major, (c. 1823)
7 <i>Écossaise</i> in D major, D. 782 (c. 1823)	

Didier Castell-Jacomin, Piano

8.574165 Naxos
1 CD
(CK)

Schubert, Franz

Waltzes and Écossaises

Castell-Jacomin, Didier

7 47313 41657 8

TOSCA

KRISTINE OPOLAIS - JONATHAN TETELMAN
GÁBOR BREZT

ARNOLD SCHOENBERG CHOR
ORF RADIO-SYMPHONIEORCHESTER WIEN
CONDUCTED BY MARC ALBRECHT
STAGED BY MARTIN KÜSEJ

TOSCA

"Marc Albrecht, with a fabulously dispersed ORF Radio-Symphony Orchestra [...] a mastery achievement." (Opernwelt)

"Jonathan Tetelman stems Caradosos with pentite power and ferreal learn that almost burst the dimensions of the house." (Opernwelt)

"Kristine Opolais - A great, highly dramatic singing actress whose performance gets under the skin." (Kurier)

Plots Tosca KRISTINE OPOLAIS, Mario Cecarelli, JONATHAN TETELMAN, Scopus GÁBOR BREZT
Soprano RAFAL RAWNIK, Cesare Angelucci, IWAN ZINOWIEV, Sotkova ANDREW MORSTEIN
Conductor ANNETTE MÜRSCHT, Sotkova ANDREW MORSTEIN
ARNOLD SCHOENBERG CHOR, Arnold Director ERWIN ORTNER
ORF RADIO-SYMPHONIEORCHESTER WIEN, Conductor MARC ALBRECHT
Stage Director MARTIN KÜSEJ, Set Designer ANNETTE MÜRSCHT, Costume Designer SUI SIGMUND
Lighting Designer REINHARD TRAU, Dramaturg REGULA RAPP, Video Director TIZIANO MANCINI
Recorded live at the Theater an der Wien, January 2022

8 10116 91006 9

809608 Unitel Edition
1 DVD-Video Album
(D5)

Puccini, Giacomo

Tosca

Opolais/Tetelman/ORF RSO Wien/
Albrecht

8 10116 91006 9

TOSCA

KRISTINE OPOLAIS - JONATHAN TETELMAN - GÁBOR BREZT

ARNOLD SCHOENBERG CHOR
ORF RADIO-SYMPHONIEORCHESTER WIEN
CONDUCTED BY MARC ALBRECHT
STAGED BY MARTIN KÜSEJ

TOSCA

"Marc Albrecht, with a fabulously dispersed ORF Radio-Symphony Orchestra [...] a mastery achievement." (Opernwelt)

"Jonathan Tetelman stems Caradosos with pentite power and ferreal learn that almost burst the dimensions of the house." (Opernwelt)

"Kristine Opolais - A great, highly dramatic singing actress whose performance gets under the skin." (Kurier)

Plots Tosca KRISTINE OPOLAIS, Mario Cecarelli, JONATHAN TETELMAN, Scopus GÁBOR BREZT
Soprano RAFAL RAWNIK, Cesare Angelucci, IWAN ZINOWIEV, Sotkova ANDREW MORSTEIN
Conductor ANNETTE MÜRSCHT, Sotkova ANDREW MORSTEIN
ARNOLD SCHOENBERG CHOR, Arnold Director ERWIN ORTNER
ORF RADIO-SYMPHONIEORCHESTER WIEN, Conductor MARC ALBRECHT
Stage Director MARTIN KÜSEJ, Set Designer ANNETTE MÜRSCHT, Costume Designer SUI SIGMUND
Lighting Designer REINHARD TRAU, Dramaturg REGULA RAPP, Video Director TIZIANO MANCINI
Recorded live at the Theater an der Wien, January 2022

8 10116 91007 6

809704 Unitel Edition
1 Blu-ray Video
(D6)

Puccini, Giacomo

Tosca

Opolais/Tetelman/ORF RSO Wien/
Albrecht

8 10116 91007 6



Weitere Neuerscheinungen

divine art debut series

PICCOLINI PRIZE

GABRIELE MICHELI
piano

Domenico Scarlatti
Sonata in A minor, K. 217

Johannes Brahms
Theme with Variations in D minor, Op. 18b

Variations on a Theme by Paganini, Books I & II, Op. 35

Franz Liszt
Réminiscences de Norma, S. 394

Maurice Ravel
La valse

Scarlatti | Brahms | Liszt | Ravel

divine art debut series

PICCOLINI PRIZE

GABRIELE MICHELI, piano

Domenico Scarlatti (1686-1757)	9:58
1. Sonata in A minor, K. 217	
Johannes Brahms (1833-1897)	10:46
2. Theme with Variations in D minor, Op. 18b	
3. Variations on a Theme by Paganini, Op. 35 - Book I	13:21
4. Variations on a Theme by Paganini, Op. 35 - Book II	11:27
Franz Liszt (1811-1886)	16:46
5. Reminiscences de Norma, S. 394	
Maurice Ravel (1875-1937)	12:15
6. La valse	
Total Playing Time	74:50

dbu 20212

© & © 2023 Divine Art Ltd
Divine Art Recordings Group
www.divineartrecords.com
Made in Austria

DBU20212 Divine Art

1 CD
(DC)

Scarlatti, D./Brahms, J./Liszt, F./Ravel, M.

Sonaten

Micheli, Gabriele



CHOPIN
BALLADES & NOCTURNES
JONATHAN PHILLIPS

divine art

CHOPIN - BALLADES & NOCTURNES
JONATHAN PHILLIPS - PIANO

Ballades	
1. Ballade No. 1 in G minor Op. 23	9:43
2. Ballade No. 2 in F major Op. 38	7:35
3. Ballade No. 3 in A flat major Op. 47	7:26
4. Ballade No. 4 in F minor Op. 52	12:05
Nocturnes	
5. Nocturne in E flat major Op. 9 No. 2	4:49
6. Nocturne in B major Op. 32 No. 1	4:36
7. Nocturne in F major Op. 15 No. 1	4:54
8. Nocturne in F minor Op. 55 No. 1	5:25
9. Nocturne in B major Op. 62 No. 1	7:06
Total playing time	63:56

divine art ddx 21111

© & © 2023 Divine Art Ltd
Divine Art Recordings Group (www.divineartrecords.com)
Made in Austria

DDX21111 Divine Art

1 CD
(DC)

Chopin, Frederik

Chopin Ballades & Nocturnes

Phillips, Jonathan



divine art

Songs for Our Times

Composers:
Stuart MacRae
Bernard Hughes

Lyrics:
Chinwe D. John

Christopher Glynn - piano
Nick Pritchard - tenor
Isabelle Haile - soprano

Songs for Our Times

Kingdoms Stuart MacRae (composer), Chinwe D. John (Lyrics)	
1. I. Kingdoms	6:39
2. II. Life Unfiltered	5:35
3. III. Tethered Ships	5:30
4. IV. Primordial Cry	4:48
Metropolis Bernard Hughes (composer), Chinwe D. John (Lyrics)	
5. I. The Shepherds	3:30
6. II. Metropolis	4:20
7. III. Call Home	2:59
8. IV. When Apart	3:33
9. V. A Bedtime Tale	4:32
10. VI. The River's Course	3:25
Total Playing Time	44:35

ddx 21113

© 2023 Chinwe D. John
© 2023 Divine Art Ltd
Divine Art Recordings Group
www.divineartrecords.com
Made in Austria

DDX21113 Divine Art

1 CD
(DC)

MacRae, Stuart/Huges, Bernard

Songs for Our Times

Pritchard, Nick/Haile, Isabelle/
Glynn, Christopher



twisted skyscape divine art

new music for woodwind orchestra by British composers
PHILIP SPARKE • ADAM GORB • GARY CARPENTER • CHRISTOPHER HUSSEY

Ceská filharmonie
CZECH PHILHARMONIC WIND ENSEMBLE
conducted by SHEA LOLIN

"A fantastic way to delve into the colourful world of the woodwind orchestra, with music which is varied but always approachable." CLASSICAL MUSIC MAGAZINE

twisted skyscape

CZECH PHILHARMONIC WIND ENSEMBLE
conducted by SHEA LOLIN

OVERTURE FOR WOODWINDS - PHILIP SPARKE	6:10
PARTIMONIUM - GARY CARPENTER	
I. Prologue	2:48
II. Caliente and Polka	2:51
III. Dream, Gypsy and Farewell	4:30
IV. Grand March (for the Great Reveries)	3:36
V. Waltz - Finale (Seguente)	3:31
DREAMTIDE - CHRISTOPHER HUSSEY	
I. Twilight's Hope	3:35
II. Wild Beauty	4:18
III. A Dream within a Dream	6:29
BATTLE SYMPHONY - ADAM GORB	
I. Flourens - II. Country Dance - III. Flourens reprises	3:00
IV. Secret Fighting practice - V. Soldiers' dinner party	3:35
VI. Preparation for battle - VII. The Battle	3:35
VIII. Lament for the Dead - IX. Tragicomic Dance - X. Flourens reprises	3:46
TWISTED SKYSCAPE - CHRISTOPHER HUSSEY	
I. A Nature World	3:49
II. The Nature Fantasy	3:41
III. Nature's Compass	4:42
Total time	60:24

COMPACT DISC DIGITAL AUDIO

© 2023 Divine Art Ltd
© 2023 Legati Classics
All rights reserved

DDX21118 Divine Art

1 CD
(DC)

Carpenter, Gary/Hussey, Christopher/
Gorb, Adam

**Twisted Skyscape - New Music for
Woodwind Orchestra**

Lolin, Shea/Czech Philharmonic Wood-
wind Ensemble



Weitere Neuerscheinungen

BOIREANN
MUSIC FOR FLUTE & PIANO
JOHN BUCKLEY

EMMA COULTHARD, FLUTE | DAVID APPLETON, PIANO
EMMA HALNAN, FLUTE

BOIREANN MUSIC FOR FLUTE AND PIANO - JOHN BUCKLEY
EMMA COULTHARD, FLUTE | DAVID APPLETON, PIANO | WITH EMMA HALNAN, FLUTE

1. Five Etudes for Two Flutes *	2:13	11. Airflow (for solo flute)	5:03
2. Perpetuum Mobile	4:32	12. Three Etudes for Piano (Études 1-3)	7:27
3. Canon	2:27	13. Three Synchros	2:27
4. Diabla Notturno	3:55	14. III. Through the Empty-Vastland Night	4:57
5. Sorestar	2:15	15. Stars and Dreams	4:07
In Memoriam Doris Keogh (for flute and piano)			
6. I. Seascape	2:34	16. III. No. 1	3:38
7. II. Nocturne	6:02	17. III. No. 2	2:49
8. III. Dance	3:28	18. Sea Echoes (for gipsy/flute)	3:34
Two Fantasias for Alto Flute			
9. I. Fantasia No. 1	2:59	19. Boireann (for flute and piano)	10:44
10. II. Fantasia No. 2	4:36	Total Running Time	76:46

mex 77110
© & © 2023 Decca All Rights Reserved
www.decca.com
www.davidappleton.com
www.emmahalnans.com
www.johnbuckley.com

MEX77110 Métier
1 CD
(DC)

Buckley, John
Borean: Music for Flute and Piano
Coulthard, Emma /
Halnan, Emma / Appleton, David

EDITION
Hofkapelle
2
COURT CONCERT
WINEBERGER
REICHA
ROMBERG

MIKHAIL OVRUTSKY, VIOLIN
BEETHOVEN ORCHESTER BONN
DIRK KAFTAN, CONDUCTOR

English text enclosed • Texte en français inclus • Mit deutschem Text
MDG 938 2261-6

Edition Hofkapelle 2
COURT CONCERT
MUSIKPRODUKTION
DABRINGHAUS UND GRIMM

Anton Reicha (1770–1836)	17:41
1. Grande Overture in D major / re majeur / D-Dur	
Andreas Romberg (1767–1821)	27:05
Violenkonzert no. VIII in E flat major / mit bémol majeur / Es-Dur	
2. Allegro con spirito	19:27
3. Adagio cantabile	4:26
4. Allegretto con Variazione	9:13
Paul Wineberger (1758–1821)	23:24
Symphony in D major / re majeur / D-Dur	
5. Adagio – Allegro	9:54
6. Allegretto	4:10
7. Menuetto. Allegretto	1:41
8. Finale. Allegro molto	7:59
Total Time:	68:15

Mikhail Ovrutsky, violin
Beethoven Orchester Bonn
Dirk Kaftan, conductor

gold
222
RECORDINGS

MDG9382261 Musikproduktion
Dabringhaus und Grimm
1 SACD
(DE)

Reicha, Anton / Romberg, Andreas / Wineberger, Paul
Edition Hofkapelle Vol. 2 Court Concert
Ovrutsky, M. / Kaftan, D. /
Beethoven Orchester Bonn

Piano Music of
Radamés Gnattali
Martin Jones

Nimbus Records

Piano Music of
Radamés Gnattali
(1906 – 1988)
Martin Jones, piano

1. Negacando. Choro (1940s)	3:13
2. Perfumosa. Valsa (1940s)	3:22
3. Preludio amolecado (1940s)	1:52
4. Preludio No. 2. Paisagem (1930)	3:00
5. Valsa para piano (1945)	14:10
16-19. Exercícios para piano (1965)	2:56
20. Tocata (1944)	3:11
21. Manhosa. Choro (1947)	2:59
22. Uma rosa para Pixinguinha (1964)	2:57
23-25. Pontelo, Roda e Balé (1931)	7:37
26. Canhoto. Choro (1943)	2:22
27. Vaidoso no. 2. Valsa (1963)	2:54
28. Alma Brasileira. (1930)	3:45
29-32. Rapsodia Brasileira (1930)	9:19
33. Vaidosa. Valsa (1940s)	3:15

Playing Time 67:18

Nimbus Records
Made in the UK by Nimbus Records
© & © 2023 Wyanstone Estate Limited
www.wyanstone.co.uk

NI8114 Nimbus
1 CD
(CO)

Gnattali, Radamés Gnattali
Jones, Martin
Piano Music



PEOPLE IN ORBIT

The Man And His Myths
Sudden Mind Explosion
Curved Sunlight
A Drop Of Colour
Interlude
In A Skin Of Aluminium
Whirlpool
Close Away (In The Galaxy Of Wires)

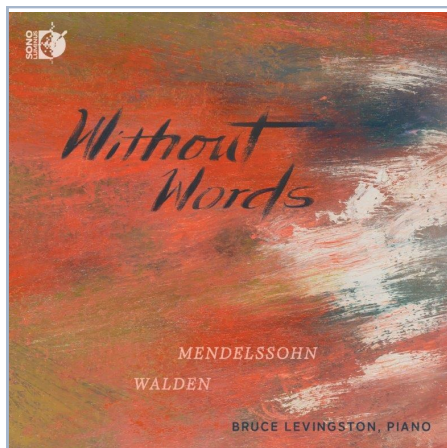
PCD317 Prophone
© & © 2023 Wyanstone Estate Limited
www.wyanstone.co.uk

PCD317 Prophone
1 CD
(CO)

Sass, Adam
Close / Away
People in Orbit



Weitere Neuerscheinungen



DSL92269 Sono Luminus

1 CD

(CO)

Mendelssohn, Felix/Walden, Cecil Price

Without Words

Levingston, Bruce

